

172 600 Euro an Projekte weitergegeben

JUBILÄUM Lions-Club Butzbach feiert 20-jähriges Bestehen / Gäste aus Eilenburg / Ehrung für Rothkegel

BUTZBACH (win). Mit einer Jubiläums-Gala feierte der Butzbacher Lions Club im Johanniter-Restau-

Butzbach
Aktuell

rant sein 20-jähriges Bestehen. Der Einladung waren zahlreiche Gäste gefolgt. So begrüßte Lions-Präsident Prof. Dr. Klaus Behler neben Lions-Distrikt-Governor Gunter Schwind auch den Präsidenten

des Lions-Clubs Bad Nauheim, Prof. Dr. Friedrich-Karl Feyerabend. Der Lions-Club Bad Nauheim war vor 20 Jahren der Patenclub des Butzbacher Clubs. Zu den Ehrengästen gehörten ferner Bürgermeister Michael Merle sowie Ortrud Tröster, langjährige Unterstützerin des Butzbacher Clubs. Auch der Oberbürgermeister der Stadt Eilenburg, Ralf Scheler, der gleichzeitig Mitglied im Lions-Club Eilenburg ist, und Frank Huke, Schatzmeister des Eilenburger Clubs, sprachen Grußworte.

Die Gäste hatten Gelegenheit, die vergangenen 20 Jahre Revue passieren zu lassen. An Moderationswänden war historisches Material zu sehen, das Mitglieder archi-

viert und zur Verfügung gestellt hatten. Auch lagen einige Fotoalben aus. Abgerundet wurde die Zeitreise durch eine humorvoll vorgetragene Präsentation „20 Jahre Lions Club Butzbach“ des Butzbacher Lions-Mitglieds Thomas Listing. Der Butzbacher Lions-Club hat rund 40 Mitglieder, von denen sich etwa 30 aktiv engagieren. Das ehrenamtliche Engagement erstreckt sich über zahlreiche Projekte, sei es für Kindergärten und Schulen, für soziale und kulturelle Projekte der Stadt, von Musik- und Jugendgruppen über Seniorenprojekte bis hin zu Kirchengemeinden und Flüchtlingshilfe. Seit seiner Gründung konnte der Club insgesamt 172 600 Euro erwirtschaften und weitergeben. Dies war unter anderem auch aufgrund der jahrelangen guten Zusammenarbeit mit der Stadt Butzbach möglich.

Der Lions Club strahlte Kontinuität aus, lobte Bürgermeister Merle und dankte den Mitgliedern für die „reife Leistung“, sich ehrenamtlich zum Wohle der Bürger der Stadt zu engagieren. Diese Bereitschaft sei vielfältig und erstrecke sich sogar weit über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus. Die Clubmitglieder erhalten eine besondere Führung durch die Weidigstadt. Merle versprach, für die am 19. November stattfindende Mineralien-, Fossilien- und Schmuckbörse Augite zwei Torten für die Kuchentheke zu spenden.

Anlässlich des Jubiläums übergab Lions-Präsident Professor Dr. Klaus Behler Bürgermeister Merle eine Sonderspende an die Stadt Butzbach. 5000 Euro werden für eine Gestaltungsfläche im Schlosspark – zum Beispiel für einen Bouleplatz oder ähnliches – bereitgestellt. Um in der Stadt sichtbar zu werden, wird der Lions-Club außerdem 100 Lions-Rosen im Schlossgelände pflanzen. Scheler betonte, dass es et-

was Besonderes sei, als Partnerstadt über Jahrzehnte mit der Stadt und dem Lions-Club Butzbach verbunden zu sein.

Viel Applaus für ihre Hip Hop-Vorführung erhielt die Formation „Green Bacteria“ des Tanzstudios Steffi Kaiser. Unter der Leitung von Nilani Stegen, Chorleiterin und Kantorin der Markuskirche, verwandelte sich die Jubiläumsgesellschaft kurzerhand in einen Chor. Als Uraufführung wurde „Der Empfang“ (von Johannes Matthias Michel) zu Gehör gebracht, wobei dieser vierstimmig unter dem „gesellschaftlichen Aspekt“, dem „semantischen Aspekt“, dem „Wiederholungs-Aspekt“ und dem „kulinarischen Aspekt“ intoniert wurde und für große Erheiterung sorgte. Musikalisch untermalt wurde der Abend von Robby Hildmann. Der blinde Unterhaltungsmusiker aus Rosbach, der von Beruf Klavierstimmer ist, sorgte am Keyboard und am Mischpult für beschwingte Musik und guten Sound.



BUTZBACH. Viel Applaus für ihre Hip Hop-Vorführung erhielt beim Lions Club-Jubiläum die Formation „Green Bacteria“ des Tanzstudios Steffi Kaiser.